

ZBB 2003, 451

FKPG Art. 38 Abs. 1; ZGB § 330

Erfordernis staatlicher Zulassung zur Teilnahme am so genannten Transferrubel-Abrechnungsverfahren; zur Frage der Verjährung der durch die unberechtigte Teilnahme am Abrechnungsverfahren entstandenen Schadensersatzansprüche

BGH, Urt. v. 30.09.2003 – XI ZR 426/01 (OLG Brandenburg), WM 2003, 2278

Amtliche Leitsätze:

1. Es wird daran festgehalten, dass die Berechtigung zur Teilnahme am so genannten Transferrubel-Abrechnungsverfahren eine staatliche Zulassung voraussetzt (Bestätigung von BGHZ 133, 117 = WM 1996, 1393 = ZIP 1996, 1358, dazu EWIR 1996, 953 (Kohler)).
2. Bei der Anwendung von Verjährungsvorschriften kommt dem Gesetzeswortlaut besondere Bedeutung zu; an eine über

ZBB 2003, 452

den Wortlaut hinausgehende Auslegung sind im Interesse der Rechtssicherheit strenge Anforderungen zu stellen.

3. Die Verlängerung der Verjährungsfrist für Ansprüche wegen unberechtigter oder rechtswidriger Teilnahme am Transferrubel-Abrechnungsverfahren durch Artikel 38 Abs. 1 FKPG gilt nur für Fälle, in denen – nach dem 30. 6. 1990 – Transferrubel unmittelbar in DM umgestellt wurden.